

INHALT

Vorbemerkung	X
Vorwort zur deutschen Ausgabe	XII
Einleitung	I
Teil I: Entstehung und älteste Geschichte des Stadtrates bis 1312.	
Die Zeit der Vögte	
1. Stadtgründung und Selbstverwaltung	15
2. Diskussion zur Entstehung des Stadtrates. Quellen und Literatur	19
3. Ernennung und personelle Zusammensetzung	31
4. Ursprünglicher Kompetenzbereich	39
Teil II: <i>Ad regimen civitatis</i> . Der Stadtrat in den Jahren 1312 bis 1500	
1. Benennung und personelle Zusammensetzung	45
1.1. <i>Von hercogen Vladizlas gebote</i> . Die Herrschaft von Władysław Ellenlang	45
1.2. Die Herrschaft Kasimirs des Großen und die königliche Ordnung (vermutlich von 1368)	49
1.3. Die Willkür über die Zusammensetzung des Stadtrates in den Jahren 1405 bis 1407	52
1.4. Das Kollegium der Sechzehn (1418)	59
1.5. Der <i>numerus clausus</i> im Stadtrat und die Amtsausübung der Ratsherren auf Lebenszeit	61
1.6. Der Bürgermeister in Krakau im 14. und 15. Jahrhundert	66
1.7. Kam es in Krakau in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts zu einem Austausch der städtischen Herrschaftseliten?	68

2. Kompetenzen	75
2.1. Rat und Schöffenbank	75
2.2. Rat und Vogt	77
2.3. Kodifizierung der städtischen Gesetze in Krakau im 14. und 15. Jahrhundert	78
2.4. Die ältesten Krakauer Willküren aus den Jahren 1336 und 1342 und die Befugnisse des Rates	82
2.5. Kontrolle und Organisation des städtischen Marktes	86
2.6. Stadtverwaltung (Bauwesen, Ordnungsvorschriften und Brandschutz)	90
2.7. Überwachung und Kontrolle der Zünfte	93
EXKURS 1: Bemühungen um das Patronat der Marienkirche	98
EXKURS 2: Der Stadtrat und die Erneuerung der Universität	101
3. Handelsverbindungen und Handelspolitik	103
3.1. Geschenke als Mittel zur Politikausübung	103
3.2. Handelsprivilegien im mittelalterlichen Krakau	113
3.3. Unterstützung für die Kaufleute	129
4. Politische Stellung: Zwischen Selbstständigkeit und Instrumentalisierung	133
4.1. Der Erbvoigt und die politische Stellung Krakaus im zersplitterten Polen	133
4.2. Darlehen für die Herrscher und den Staat	136
4.3. Beteiligung an der Münzreform	144
4.4. Beteiligung am Sejm und an den Städteversammlungen	147
4.5. Der Rat und die polnische Thronfolge der Anjou und der Jagiellonen	148
4.6. Garant der Friedensverträge zwischen Polen und dem Deutschen Orden	155
Zusammenfassung	160
Anhang: Die mittelalterlichen Krakauer Willküren	165

Quellen und Literatur	195
Archivquellen	195
Abgekürzt zitierte gedruckte Quellen	197
Abgekürzt zitierte Literatur	201
Index der Orts- und Personennamen	213